

Rocathaan Topspray 35-TR

Beschreibung und Anwendung

Spritzbare, transparente, lösemittelhaltige, seidengänzende 2-Komponenten-Deckschicht mit außergewöhnlich dauerhaftem Schutz auf Basis einer speziellen Hydroxyl-Komponente und eines aliphatischen Isocyanathärters.

Dieses Produkt wird als hochbeständiger Schutz von Kunststoffsystemen, einschließlich Polyurea, Polyurethan und Epoxid, sowie von Betonstrukturen wie Viadukten, Brücken, Betonstreifen, Pfeilern usw. in aggressiven Umgebungen und von Stahl verwendet, auch in Kombination mit einem korrosionshemmenden Primer.

Nicht geeignet für die Veredelung von eingestreuten Untergründen.

Artikelnummer und Verpackung

16027-5	im Set zu 5 kg
16027-10	im Set zu 10 kg
16027-25	im Set zu 25 kg (auf Anfrage)

Eigenschaften

- UV-beständig, Glanz und Farbe bleiben erhalten
- Sehr hohe CO₂-Beständigkeit gegen atmosphärische Verunreinigung und diverse Chemikalien
- Hohe mechanische Beständigkeit
- Aufgrund der glatten und starren Oberfläche der Deckschicht geringe Schmutzhaftung und einfache Reinigung
- Aufgrund besonders niedriger Wasseraufnahme ausgezeichnete Abdichtung gegen eindringende Feuchtigkeit
- Nicht thermoplastisch, die Oberflächenhärte bleibt also auch bei höheren Temperaturen erhalten

Eigenschaften des Flüssigprodukts

Farbe	Transparent
Glanz	Seidenglänzend
Dichte	0,96 kg/l gemischtes Produkt
Feststoffgehalt	Ca. 38%
Haltbarkeit	Bei kühler Lagerung in ungeöffneter Verpackung und vor Frost geschützt bis mindestens 12 Monate nach Herstellungsdatum verwendbar. Die Fässer sollten immer auf Paletten abgestellt werden, um einen direkten Kontakt mit dem Boden zu vermeiden.

Verarbeitungshinweis

Methode	Pinsel, Rolle, Airless spray
Verbrauch	0,10 – 0,15 kg/m ² /Schicht <i>Es müssen mindestens zwei Schichten aufgetragen werden.</i>
Mischverhältnis	825 Gramm A : 175 Gramm B
Verarbeitungszeit**	Ca. 1,5 Stunden
Induktionszeit	5 Minuten
Verarbeitungstemperatur	Oberfläche +5 und +35 °C Produkt +10 und +35 °C
Begebar*	Nach 8 Stunden
Überstreichbar*	Min. 12 Stunden und max. 36 Stunden
Chemikalienresistenz*	Nach 7 x 24 Stunden
Wasserbelastbar*	Nach 7 x 24 Stunden
Mechanisch belastbar*	Nach 3 x 24 Stunden
Verdünnung	Rocathaan Thinner. Fügen Sie nach sorgfältigem Mischen von A und B maximal 5% hinzu. Die Zugabe von Verdünnung beeinflusst die Eigenschaften.
Reinigungsmittel	Roca Cleaner R5518 (Für Werkzeuge)

Die Zeiten sind Näherungswerte, die durch veränderliche Umgebungsbedingungen wie (Produkt-)Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit und Schichtdicke beeinflusst werden. Für ausreichende Belüftung sorgen. Schlechte Belüftung verzögert die Aushärtung des Produkts erheblich.

Mischanleitung

2-Komponentenprodukte muss man immer mechanisch mischen, am besten mit einer stufenlos regulierbaren Misch- / Bohrmaschine bei geringer Geschwindigkeit (300 - 400 TPM) Oder andere geeignete Mischgeräte. Verwenden Sie eine saubere Mischstab, die auf die Größe der Dose oder des Mischeimers abgestimmt ist. Ein zu schnelles und zu langes Mischen sollte vermieden werden, um den Lufteinschluss zu minimieren.

Vermischen Sie zuerst die Basis (A) mischen bis es ein homogenes Produkt ist. Den dazugehörigen Härter (vollständig abgetropft oder geschabt) zu Komponente A geben und mindestens 2-3 Minuten mischen, bis eine homogene Masse entsteht. Gießen sie das gemischte Material anschließend in einen anderen Eimer und rühren Sie es nochmals durch.

Wenn Zusätze wie Quarzsand oder ähnliches verwendet werden. erst zugeben, wenn die Mischung homogen ist, danach nochmals gut durchmischen.

* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft

Rocathaan Topspray 35-TR

Bei der Zusammenführung von nicht komplett gefüllten Behältern müssen beide Komponenten gründlich gerührt und im richtigen Verhältnis gewogen werden.

Anmerkung zur Anwendung

Das Aufbringen von 2-komponenten-Produkten darf ausschließlich bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 85% erfolgen. Die minimale Verarbeitungstemperatur und Produkttemperatur beträgt +5 °C, wobei die Temperatur des zu behandelnden Untergrunds und des nicht ausgehärteten Materials 3 °C über dem Taupunkt liegen muss. Konsultieren Sie bitte in dieser Hinsicht die Taupunkt-Tabelle!

Die Durchhärtung erfolgt bei höheren Temperaturen schneller und bei niedrigeren Temperaturen langsamer. Auch die Topfzeit hängt von der Produkttemperatur ab. Bitte für ausreichende Belüftung während des Aushärtungsprozesses sorgen. Lösungsmittel sind schwerer als Luft und verziehen sich tendenziell nicht.

Oberfläche und Bedingungen

Die Oberfläche muss ausreichend druckfest sein mit mindestens 25 MPa und über eine minimale Haftkraft von 1,5 Mpa verfügen. Die Oberfläche muss sauber und trocken sein. Der Boden muss frei von losen Partikeln sein. Konkrete Oberflächen müssen mindestens 28 Tage alt sein. Zementhaut sollte entfernt werden. Monolithische Oberflächen staubarm anstrahlen und sorgfältig von Staub befreien

Feuchtigkeitsgehalt des Oberfläche

- Zementgebunden : < 4% (Massenanteile)
- Gipsgebunden : < 0,5% (Massenanteile)

Die Belastbarkeit des Kunststoffbodens hängt von der Druckstärke des zementgebundenen Belags ab und kann niemals mit einem Bodensystem ausgeglichen werden.

Ziehen Sie für ausführliche Informationen über die Vorbehandlung der Oberfläche das Informationsblatt „Vorbehandlung von Oberflächen“ zurate.

Bestehende und behandelte Oberflächen:

Alte 2-Komponentenschichten gut mittels Strahlen oder sorgfältigem aufräumen und eine geeignete Grundierung anbringen. Alte Beschichtungen auf eventuelle Ablösung kontrollieren. Im Zweifelsfalle sollten Sie immer eine Probefläche anlegen und Ihren Lieferanten kontaktieren.

Wichtig

Projekte und Anwendungen können sehr unterschiedlich sein. Sollten Sie Zweifel über eine bestimmte Anwendung, die Materialwahl oder die Vorbereitung die Oberfläche haben, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Alle technischen Daten in diesem technischen Informationsblatt basieren auf Labortests. Die Daten können sich je nach den Bedingungen ändern.

Rechtsmitteilung

Die Informationen und vor allem die Empfehlungen in Bezug auf die Anwendung und den endgültigen Verwendungszweck von Prokol-Produkten werden nach bestem Wissen und Gewissen aufgrund des aktuellen Wissensstands und den aktuellen Erfahrungen von Prokol mit Produkten, die auf die richtige Weise gelagert, behandelt und unter normalen Bedingungen angewandt wurden, zur Verfügung gestellt.

In der Praxis gibt es Unterschiede hinsichtlich Material, Unterschichten und tatsächlichen Bedingungen vor Ort, sodass keine Garantie in Bezug auf die Umsetzbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und auch keinerlei aus irgendeiner rechtlichen Beziehung hervorgehenden Haftung von diesen Informationen oder von anderen schriftlichen Empfehlungen oder sonstigen erteilten Ratschlägen abgeleitet werden können. Die Eigentumsrechte von Dritten müssen respektiert werden.

Prokol garantiert, dass die Produkte frei von Produktionsfehlern sind. Mehrkomponentenprodukte bilden erst nach dem Mischen und Verarbeiten das Endprodukt. Bei richtiger Mischung und Verarbeitung entspricht das Produkt den angegebenen Spezifikationen. Prokol räumt nur bei einer richtigen Verarbeitung und Oberflächenvorbehandlung eine Gewährleistung für das Produkt ein.

Alle Bestellungen werden unter Anwendung der aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen angenommen. Der Anwender muss stets die aktuellste Version des Produktsicherheitsdatenblattes und des Produktinformationsblattes für das jeweilige Produkt zurate ziehen.

Ein Exemplar der aktuellsten Version wird Ihnen auf Wunsch zugesandt und steht unter www.prokol.com zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Blattes verlieren alle früheren Informationsblätter über dieses Produkt ihre Gültigkeit.

- * Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.
- ** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft